

Bei der Entsorgung

Keine Plastiktüten (auch keine plastikähnlichen, angeblich kompostierbaren Maisstärketüten) mit in die Biotonne! -> stattdessen lose oder bei Bedarf in Papiertüten/Papiersäcke/ Zeitungspapier einschlagen

Keine Kaffeekapseln/ Windeln/ Verpackungen/ Einweggeschirr und andere angeblich kompostierbaren Produkte in die Biotonne!

Doch angefallenes Plastik richtig trennen: Verpackungen in die Verpackungstonne, andere Kunststoffprodukte, die keine Verpackung waren, in die Restabfalltonne

Tipp zur Vermeidung von Plastikmüllbeuteln bei den Verpackungen: Joghurtbecher & Co über Nacht auf der Küchenarbeitsfläche trocknen lassen, dann schmiert nichts mehr und Einwurf in die Verpackungstonne kann lose erfolgen

Tipp zur Vermeidung von Neutüten im Restmülleimer: sowieso vorhandene Tüten (z.B. von Toilettenpapier) verwenden

Guterhaltenes verschenken oder verkaufen: siehe Adressen im Abfall-ABC unter wgv-quarzbichl.de

Plastiktüten in der Biotonne vermeiden:



Papiersäcke in Tonnengröße zum Auskleiden der Biotonne im Handel (Supermärkte, Baumärkte, Drogerien)

„Kompostierbare Tüten“?

☹️ ...lassen sich in der Sortierung nicht von „normalen“ Tüten unterscheiden (vorhandene Aufdrucke sind meist schon abgerieben) -> beide müssen aussortiert werden, Fetzchen für Fetzchen

-> **Kompostierbare Tüten in der Biotonne sind genauso ein Kostenfaktor für die Müllgebühren wie echte Plastiktüten!**



☹️ Hersteller dürfen „kompostierbar“ auf eine Tüte schreiben, wenn sie innerhalb von 12 Wochen verrottet – viel zu lang für fast alle Kompostieranlagen in Deutschland! In Quarzbühl sind es 3 Wochen Vergärung (wo die Tüten gar nicht abgebaut werden) + 3 Wochen Kompostierung -> reicht nicht -> **im fertigen Kompost finden sich Teile der „kompostierbaren“ Tüten, die mühsam und unter Verlust von viel gutem Material herausgesiebt werden müssen.**

☹️ Das gilt genauso für alle anderen plastikähnlichen Produkte (Kaffeekapseln, Einweggeschirr, Verpackungen u.a.), die mit „kompostierbar“ beworben werden !

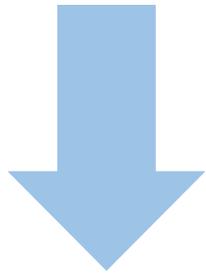


NICHT in die Biotonne !!!!

Plastik, das nicht vermieden werden kann:

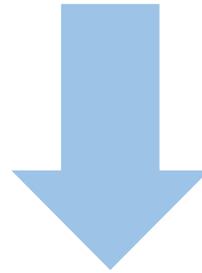
Verpackungen

(Beispiele:
Waschmittelflasche,
Verpackungsfolien
Zahncremetuben)



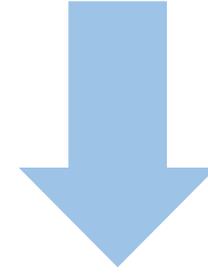
Nicht-Verpackungen

(Produkte, die keine
Verpackung waren, Beispiele:
Kugelschreiber, Zahnbürsten,
Toilettenbürsten, Schreibtisch-
ablagen, Gießkannen)



gut erhaltenes Produkt?

(Beispiele:
Kinderspielzeug,
Küchenartikel,
Gartenmöbel)



siehe
nebenan

Guterhaltenes nicht wegwerfen!

Bei der Abfallberatung erhalten Sie eine Adressensammlung für gut erhaltene Gegenstände als **Faltblatt**.

Im **Abfall-ABC** unserer APP- und Onlinedienste sind diese Adressen mit aufgeführt!

Den Link zu einem Infoblatt für An- und Verkauf von gebrauchten Elektrogeräten finden Sie dort ebenfalls.



Die hier hängenden Vorschläge sind auch auf unserer Webseite wgv-quarzbichl.de / Information zu finden. Wir sind dankbar für weitere Ideen und nehmen IHRE Vorschläge gerne dort auf!